

Lambdasonden-Fehler nach Kat-Wechsel

Beitrag von „Basti46120“ vom 22. Juli 2020 um 09:34

Hallo!

Habe in der Suchfunktion nichts Passendes gefunden, deshalb ein neues Thema.

Zu meinem T1: BJ 2004, 3.0 V6 TDI, BKS, 327.000km.

Seit längerer Zeit ist bei meiner Fahrerseite der Abgaskrümmer undicht. Man hörte das und riechte das auch bei Stand an Kreuzungen oder roten Ampeln.

Ich habe mir, weil es anscheinend den Abgaskrümmer im Zubehör nicht gab, mal einen Kostenvoranschlag beim Freundlichen geben lassen. Hat mich nicht umgehauen für den Krümmer die 300€ ohne Arbeitszeit.

Gesagt getan, sie haben es getauscht, es war der Krümmer leicht verzogen und die Dichtung kaputt, alles bestens meint man zu sagen. Denn meine Diagnose war richtig und die Kosten nicht so hoch.

Jetzt kam aber ein Anruf, es sei das Flexrohr gerissen. Ich wusste, dass es schon sehr schlecht beinander war, aber beim TÜV war es noch dicht, somit für mich kein Grund für einen Tausch.

Aber spätestens jetzt musste ein Neues her. Der Freundliche meinte das gibts nur mit Kat und kostet nur das Teil ca 2.400€.

Schluck.

Er gab mir die Teilenummer und bot mir an ein Zubehörteil einzusetzen.

Das war natürlich viel günstiger. Hier war auch ein neuer Kat dabei.

Aktuelle Situation ist so, dass die Lambdasondenwerte komplett daneben sind, und seit 3 Tagen versucht wird die Werte in den Griff zu bekommen (das war vor dem Tausch Lauf VCDS alles gut! Nie eine Fehlermeldung).

Er meinte er würde jetzt irgendein Druckventil dazwischen einbauen. Was meint ihr dazu? War es klug einen Kat aus dem Zubehör zu nehmen? Wird das dem Motor schaden? Mein befreundeter Mechaniker meinte das ist dem Motor egal nur die AU wird eventuell zum Problem.

Hatte jemand aus dem Forum hier schon mal so was Ähnliches?

Liebe Grüße

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 22. Juli 2020 um 18:18

Hallo Basti

Vielleicht haben sie Dir beim Kat-Tausch das Kabel oder den Stecker der Lambda Sonde oder dieses selbst geschrottet. Oder auch einfach nur den Stecker überhaupt vergessen.

Würde ich mal nachfragen.

Gruss

Beitrag von „Basti46120“ vom 22. Juli 2020 um 19:59

Das habe ich heute getan. War dort und sie haben gemeint (was mich schon sehr verwundert hat), dass sie die falsche Lambdasonde in Verdacht gehabt hätten. Also zuerst die Nachkat, da haben sie festgestellt, die funktioniert.

Jetzt meinen sie, die lambdasonde vor Kat hätte ein Problem.

Also sehr skurril, denn wenn man den Fehlerspeicher ausliest, wird ja dabei stehen, welche Sonde das ist.

Jetzt meinen Sie die Sonde vor Kat hätte ein Problem mit der Temperatur und die tauschen sie mal.

Mal sehen, was morgen raus kommt. Schon komisch, wenn man auf Verdacht tauscht und das seit 4 Werktagen nicht besser respektive fertig ist.

Auch haben Sie gemeint, dass sie irgendein Druckventil bei der Lambdasonde zusätzlich einbauen. Auch komisch.

Na wir werden sehen, was morgen rauskommt.

Beitrag von „Basti46120“ vom 23. Juli 2020 um 21:17

Da es mich selbst ärgert, wenn Themen unvollständig verbleiben, möchte ich hiermit für dieses Thema das Happy End (Gott sei Dank!) verkünden:

Also ich holte heute meinen T vom Freundlichen ab. Anscheinend war die Lambdasonde, die einen Defekt gemeldet hatte, funktionsfähig und jene, die keinen Defekt gemeldet hatte, defekt. Wie auch immer, der Wagen funktioniert wieder ohne Fehlermeldung, alles ist dicht und im Innenraum sind auch keine Abgase mehr.

Ich habe persönlich auch das Gefühl, dass der Wagen besser beschleunigt und auch ruhiger läuft, denn wenn mehr Abgase zum Turbo kommen, nicht schon vorher entweichen, dann hat dieser ja auch mehr Antrieb.

Auch dieses Geräusch wie wenn der Auspuff gerissen wäre, ist aus dem Motorraum endlich verschwunden!

Es scheint, als würde der Kat und das Flexrohr aus dem Zubehör auch ihren Zweck erfüllen 😊

Vielleicht hilft das dem Einen oder Anderen ja hier aus dem Forum! 😊

Liebe Grüße

Beitrag von „Todi“ vom 23. Juli 2020 um 21:28

Servus Basti,

Danke für deine Rückmeldung 👍

Ich hatte nich geschaltet, da du von Lamdasonde geschrieben hattest. Nicht, dass es am Ende der gleiche Fehler mit dem Abgastempersensur war, der parallel hier diskutiert wird:

[Fehler P242A](#)

Gruß

Todi

Beitrag von „Basti46120“ vom 26. Juli 2020 um 07:51

Ich habe nur das geschrieben, was mir der freundliche gesagt hat. Die haben alles überprüft und in Verdacht gehabt. Zuerst sagten die mir nämlich Lambdasonde (vor und nach Kat) und schlussendlich war es der Temperatur Sensor vor DPF. Wenigstens haben sie die alten, funktionstüchtigen Sensoren wieder verbaut.

Fehlerspeicher ist auf jeden Fall leer, der Wagen funktioniert, alles gut!